

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

schreiben immer wieder voll Hochachtung und Dankbarkeit an die Anstalt. So schrieb vor fünf Jahren ein Zögling, der dann nach Wien gekommen war: „Vor einem Jahre durfte auch ich mich zu den Glücklichen zählen, die in Ihrer geschätzten Anstalt eine zweite Heimat fanden. Die ehrwürdigen Schwestern werden wieder viel Mühe und Plage mit den Anfängerinnen haben. Geduld und Liebe, beides haben wir von den wohllehrwürdigen Schwestern in reichstem Maße empfunden, helfen einem über manche unangenehme Dinge hinweg.“



**Zöglinge der Haushaltungsschule Mistelbach im Garten bei fröhlichem Spiel und heiterem Sang**

Wenn die Zöglinge zum neuen Kurs einrücken, werden die Augen manchmal etwas umflort, wenn die Angehörigen scheiden, bei manchem Zögling dauert es auch einige Tage, bis das Heimweh überwunden ist. Wenn aber die Zöglinge nach einem Jahr von der Anstalt scheiden, dann gibt es viele Tränen und schweren Abschied, ein Beweis, mit welch' inniger Liebe die Zöglinge an der Anstalt hängen.

Der „Innviertler Kalender“ hat im Jahre 1933 einen sehr lieben Bericht über die Haushaltungsschule Mistelbach gebracht. Es ist wohl auch ein Beweis von der Beliebtheit dieses Kalenders, daß die Haushaltungsschule Mistelbach gerade im darauffolgenden Schuljahre aus dem Innviertel eine außergewöhnliche